

NEWSLETTER AUS- UND WEITERBILDUNG

Offizieller Newsletter
Bund der Freien Waldorfschulen | Pädagogische Forschungsstelle | Waldorfbuch



Willkommen zu unserem Newsletter

Herzlich willkommen zum zweiten Newsletter aus dem Themenbereich **Lehrmittel | Aus- und Weiterbildung**. Wir informieren Sie 4x im Jahr mit aktuellen Beiträgen und Veranstaltungshinweisen.

Heute möchten wir Ihnen die drei großen Fortbildungsveranstaltungen für Klassenlehrerinnen in Mannheim, Tübingen und Potsdam ans Herz legen. Wir haben in diesem Newsletter für die wichtigsten Veranstaltungen besonders kurze Schichten, ohne damit die Veranstaltungen an anderen Orten, wie Witten, Hamburg, Berlin oder Kassel zu vergessen. Diese finden Sie auf der Homepage des Bundes der Freien Waldorfschulen im Bereich der Fortbildungen

In einem weiteren Beitrag berichten wir von einer Initiative aus dem Bereich #waldorfert, die in diesem Jahr einen schülerbergreifenden Austausch für Klassenlehrerinnen der 1. Klasse angeboten hat. Dieses Angebot soll im nächsten Jahr auf die erste und zweite Klasse ausgeweitet werden.

In dem Bereich Lehrmittel stellen wir Ihnen zwei hilfreiche Bücher von Luder Helming Jacoby vor und weisen auf die Didacta in Köln hin.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Herzliche Grüße

Nele Auschra und Christian Boettger

Inhalt:

SOMMERAKADEMIE MANNHEIM

01

KLASSENLEHRER:INNEN- FORTBILDUNG MÜNCHEN

02

GUNTER KELLER 1. KLA- SS- PROJEKT

03

VORSTELLUNG PUBLIKATIONEN HELMING- JACOBY

04

DIDACTA 22 KÖLN

05

ALANUS HOCHSCHULE IST SPITZEN-UNI

07

> FOTOS: CHARLOTTE FISCHER

MAI 2022

Sommerakademie Mannheim

29.07.2022 - 02.08.2022



Die Mannheimer Sommerakademie ist eine Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer an Waldorfschulen. Sie umfasst die Vorbereitung von Lehrer:innen auf die Klassenstufen 1-8 sowie einige Intensivkurse.

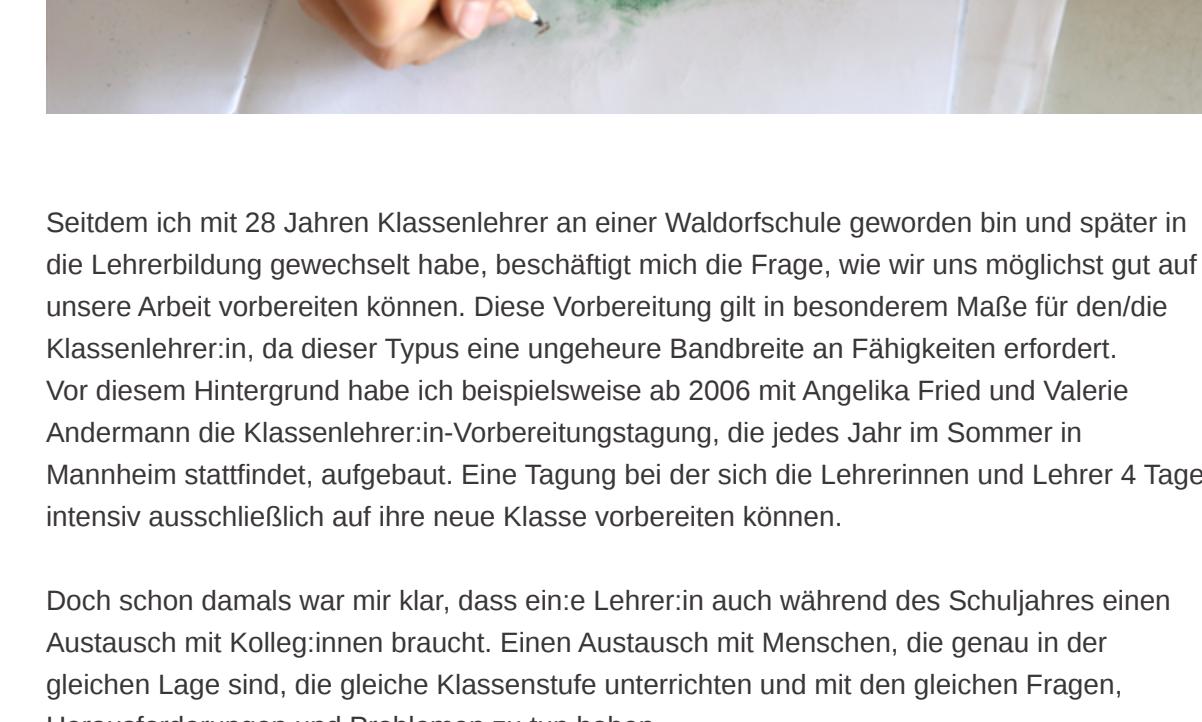
Die Klassenlehrerfortbildung (Klassen 1 bis 8) dient zur Vorbereitung auf das kommende Schuljahr. Sie bietet klassenspezifische Themen und Inhalte – zugeschnitten auf die jeweils bevorstehende Klassenstufe. Epochentheorie und praktische Anregungen für das Singen, das Rezitieren, das Malen und die Europäische sowie die menschenkundliche Situation der Schüler:innen spielen dabei eine große Rolle.

Die Intensivkurse richten sich an erfahrene Klassen- und Oberstufenlehrer:innen oder andere Interessierte. Sie widmen sich aktuellen Themen der Pädagogik und der gesellschaftlichen Entwicklung in vertiefender Weise.

> ANMELDUNG UND INFOS

Sommerakademie Tübingen

28.7. - 31.7.2022

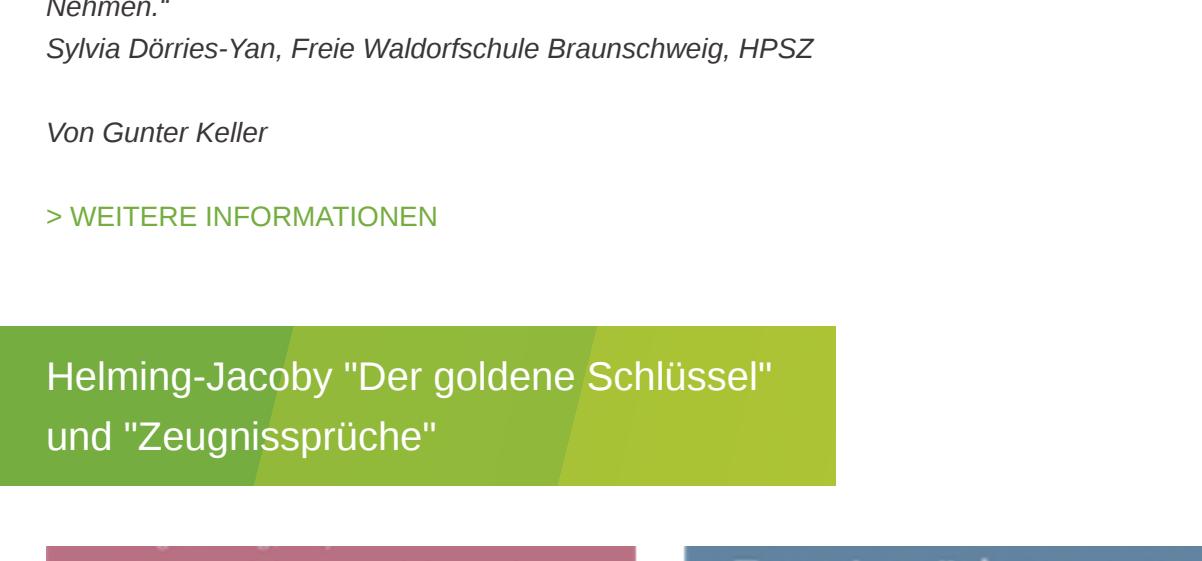


Nach zwei Jahren, die für die Kinder und Sie als Lehrerinnen unter dem Zeichen der Pandemie standen, wollen wir die 15. pädagogische Sommerakademie Tübingen 2022 nutzen, um neben den intensiven Vorbereitungen auf das nächste Schuljahr mit dem Tagungsthema „Hand, Herz und Kopf – Qualitäten des Lernens“ und den Vorträgen die Qualität des Lernens in den Mittelpunkt zu rücken.

Eine Pädagogik der Zukunft wird sich immer an ihrer tiefen und umfassenden Menschlichkeit messen lassen müssen. Als Klassenlehrer:innen der Klassen 1 bis 8 können Sie sich in intensiven Arbeitseinheiten mit erfahrenen Referent:innen auf ihr nächstes Schuljahr vorbereiten.

> PROGRAMM

Klassenlehrerfortbildung Waldorfseminar München



In den Klassenlehrer:innen-Kursen in Prien wird morgens immer mit konkreten Übungen für den Rhythmischem geweckt, bevor es sich an die Menschentunde wenden. Im Anschluss werden die jeweiligen Epochen ausführlich erarbeitet. Der Abend endet dann mit der künstlerischen Arbeit. Für jeden Teilnehmer in gibt es immer eine ausdrucksreiche Mappe mit verschiedenen Materialien für seine Klassenstufe. Die überschaubare Teilnehmerzahl (max. 20) ermöglicht eine sehr intensive Arbeit und einen guten Austausch unter den Teilnehmern. Ferner bietet sich der Chiemgau mit den Alpen und dem Chiemsee auch als Urlaubsgegend vor oder nach dem Kurs an.

Hier einige Rückmeldungen des letzten Angebots:
"Auch nochmals besten Dank von meiner Seite aus für die feinen Einstimmungstage in Prien und die vielfältigen Materialien!"

"Vielen lieben Dank für die wundervollen Tage in Prien und Eure guten Wünsche! Ich wünsche Euch auch einen spannenden, kreativen und fröhlichen Schulanfang und freue mich darauf, wenn wir uns bei der nächsten Fortbildung wiedersehen!"

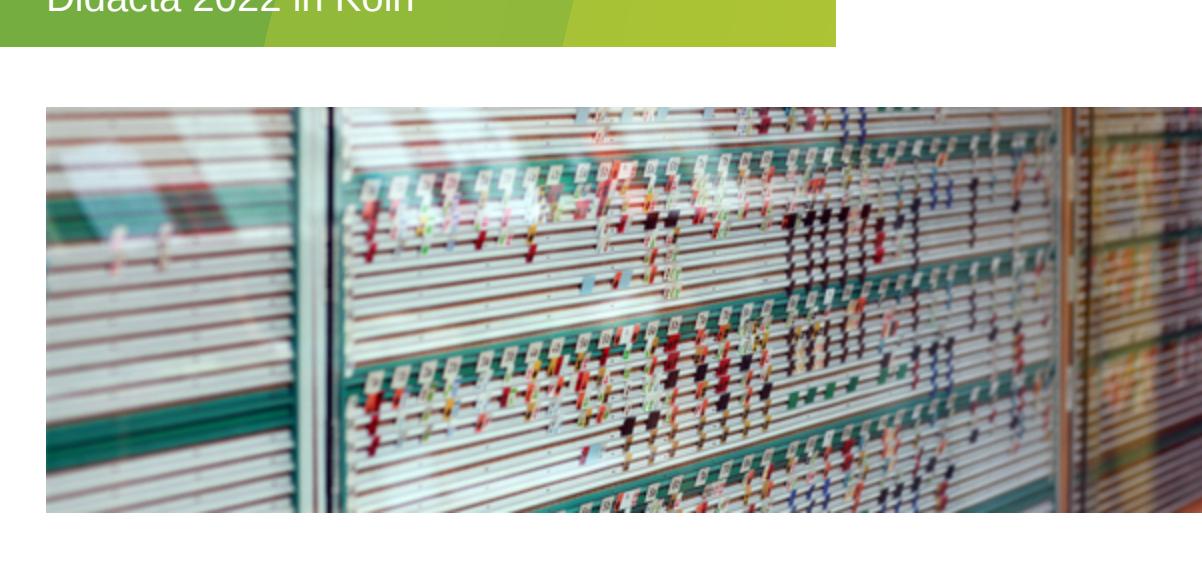
"Herzlichen Dank! Auch nochmals für die liebevoll zusammengestellten und so schön beschriebenen Materialien und natürlich für die Fortbildung selbst!"

Mit herzlichen Grüßen aus dem schönen Chiemgau

Von Klaus Pasedag
Südbayerisches Seminar für Waldorfpädagogik und Erwachsenenbildung e.V.

> PROGRAMMZUSENDUNG

Gunter Keller 1. Klass-Projekt Berichterstattung



Seitdem ich mit 28 Jahren Klassenlehrer an einer Waldorfschule geworden bin und später in der Lehrerbildung geweckt habe, beschäftigte mich die Frage, wie wir uns möglichst gut auf unsere Arbeit vorbereiten können. Diese Vorbereitung gilt in besonderem Maße für den Klassenlehrer, da dieser Typus eine ungeheure Bandbreite von Fachgebieten erfordert.

Vor diesem Hintergrund habe ich beispielsweise ab 2010 mit Andreas Pöhl und Volker Andraßen die Klassenlehrerfortbildungstagung, die jedes Jahr im Sommer in Mannheim stattfindet, aufgebaut. Eine Tagung bei der sich die Lehrerinnen und Lehrer 4 Tage intensiv ausschließlich auf ihre neue Klasse vorbereiten können.

Doch schon damals war mir klar, dass eine Lehrer:in auch während des Schuljahres einen Austausch mit Kolleg:innen braucht. Ein Austausch mit Menschen, die genau in der gleichen Lage sind, die gleiche Klassenstufe unterrichten und mit den gleichen Fragen, Herausforderungen und Problemen zu tun haben.

Insolferne bietet unser Kurs, der seit dem Schuljahr 21/22 mit 13 Erstklass-Klassenlehrer:innen begonnen hat, genau diese Möglichkeit. Jeden Montag von 16:00h bis 17:30h besprechen wir gemeinsam Themen aus der Praxis für die Praxis.

Grundsätzlich gibt es eine Themenammlung mit allen relevanten Themen: Epochenvorberichtung, Stundenvorbereitung, inhaltliche Fragen, methodische Fragen, Elternarbeit, menschenkundliche Fragen, etc.

Der Kurs lebt aber davon, dass jemand eine Frage hat und wir uns dazu gemeinsam austauschen oder dass wir uns gegenseitig Dinge zeigen, die wir im Unterricht machen und uns dazu beraten.

So entsteht eine fruchtbare Zusammenarbeit, bei der wir gemeinsam lernen.

„Ideen des Kurses ist sehr sinnvoll und gewinnbringend. Da sich normalerweise Lehrer:innen der ersten Klasse deutschlandweit nicht so einfach begegnen, bringen diese wöchentlichen Treffen viele unterschiedliche Klassenlehrer:innen mit gemeinsamem Ziel zusammen. So entstehen nicht nur wertvolle Kontakte der Waldorfschulen untereinander, sondern durch den regen Austausch auch ein Schatzkästchen an Material und pädagogischen Ideen. Ich finde dies nicht in der ersten Klasse bereichend, sondern würde mir das für jeden Jahrgang wünschen. Die großartige Leitung, der freundliche Umgang miteinander und die Offenheit für relevante Themen machen diesen Kurs zu einem Termin, auf den man sich regelmäßig freut. Vielen Dank dafür.“

Monika Jonas, Rudolf-Steiner-Schule Mönchengladbach

„Mir gefällt der Ansatz des Kurses, weil wir (fast) alle gemeinsam im "Boot der ersten Klasse" sitzen und unsere gerade gemachten Erfahrungen austauschen können. Jeder trägt mit ihrem/einem Wissen zum Kurs und dem Inhalt bei. Es ist ein gewinbringendes Geben und Nehmen.“

Sylvia Dörries-Yan, Freie Waldorfschule Braunschweig, HPSZ

Von Gunter Keller

> WEITERE INFORMATIONEN

Helming-Jacoby "Der goldene Schlüssel" und "Zeugnissprüche"

„Der goldene Schlüssel“ und „Zeugnissprüche“ sind zwei Klassiker der Waldorfpädagogik, die von Luder Helming-Jacoby verfasst wurden. Die beiden Titel „Der goldene Schlüssel“ und „Zeugnissprüche“ von Luder Helming-Jacoby sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

„Der goldene Schlüssel“ und „Zeugnissprüche“ sind zwei Klassiker der Waldorfpädagogik, die von Luder Helming-Jacoby verfasst wurden. Die beiden Titel „Der goldene Schlüssel“ und „Zeugnissprüche“ von Luder Helming-Jacoby sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre alt und werden in der Pädagogik und Erwachsenenbildung weiterhin geschätzt.

Die beiden Bücher sind inzwischen über 100 Jahre